

Zahlungspläne & Raten

DOKUMENTATION · ZAHLUNGEN

■ Was dieser Leitfaden behandelt

Manche Angebote sind zu teuer, um sie in einer Zahlung zu verlangen. Ein mehrtägiges Retreat, ein Zertifizierungsprogramm, ein hochpreisiges Seminar — hier ist die Möglichkeit, in Teilen zu zahlen, oft der Unterschied zwischen einer Buchung und einem abgebrochenen Warenkorb.

Dieser Leitfaden erklärt das System der Zahlungspläne: wie in Raten statt auf einmal bezahlt werden kann. Er behandelt, wo du es einschaltest, wie du den Plan definierst, was die Kundschaft im Checkout erlebt, wie du die restlichen Zahlungen verfolgst und einziehst, und die automatischen Erinnerungsmails, die für dich nachfassen.

■ Was mit Zahlungsplan verkauft werden kann

Zahlungspläne gibt es für zwei Produktarten:

- **Veranstaltungen** — Termine mit Tickets: Retreats, Seminare, Workshops, Zertifizierungen
- **Digitale Produkte** — digitale Programme zu festem Preis, typischerweise ein über mehrere Monate verkaufter Kurs

Alles andere wird im Checkout immer vollständig bezahlt: physische Produkte, Zimmerbuchungen, Zeitfenster-Termine und Abonnements. Abonnements sind von ihrer Anlage her wiederkehrend und ein völlig eigenes System — siehe den Leitfaden Mitgliedschaften & Abonnements.

✦ *Ein Kurs wird nie direkt auf einen Plan gesetzt. Kurse werden über ein verknüpftes digitales Produkt verkauft, du schaltest den Plan also an diesem digitalen Produkt ein — der Kurs wird dann in Raten bezahlt, und der Zugang ist ab der ersten Zahlung vollständig da.*

Ein Plan pro Bestellung. Eine Bestellung kann nur einen Zahlungsplan tragen. Liegen zwei planfähige Produkte im selben Warenkorb, wird nur für das erste ein Plan angeboten und das andere vollständig bezahlt. Wenn du mehrere hochpreisige Programme verkaufst, lohnt es sich, zum Auschecken nacheinander zu raten.

■ Wie ein Zahlungsplan funktioniert

Ein Zahlungsplan teilt den Preis eines Produkts in eine Reihe geplanter Zahlungen. Die erste Rate wird im Checkout bezahlt — im Moment des Kaufs — und die übrigen werden an den von dir definierten Daten fällig.

Die erste Rate bestätigt die Bestellung. Alles, worauf der Kauf Anspruch gibt, wird im Moment des Eingangs dieser ersten Zahlung geliefert — genau wie bei vollständiger Zahlung:

- Ein **Veranstaltungsticket** wird ausgegeben und der Platz gesichert
- Ein **digitales Produkt** gewährt sofort vollen Zugang zum verknüpften Kurs — jede Lektion, die der Kauf abdeckt, nicht ein Teil davon

Die offenen Raten werden dann getrennt verfolgt und nach Plan eingezogen.

✦ *Der Zugang wird nie nach Zahlungsfortschritt getropft. Wer mit drei Raten im Rückstand ist, hat weiterhin den Zugang, der im Checkout gewährt wurde. Soll Inhalt schrittweise erscheinen, nutze Kurskapitel mit geplanten Freigabedaten — das ist eine Inhalts-, keine Zahlungsentscheidung. Siehe den Leitfaden Kurse & Lernprogramme.*

Einige Regeln halten das System zusammen:

- **Die erste Rate ist immer heute fällig.** Sie wird im Checkout bezahlt. Du kannst die erste Zahlung nicht in die Zukunft legen — es braucht eine echte Zahlung, um die Bestellung zu bestätigen.
- **Ein Plan braucht mindestens zwei Raten.** Ein "Plan" mit einer einzigen Zahlung ist einfach eine normale Vollzahlung, und das System behandelt ihn so.
- **Pläne werden pro Produkt gesetzt.** Du entscheidest Produkt für Produkt, ob Raten angeboten werden und wie der Plan aussieht.
- **Niemand wird in einen Plan gezwungen.** Vollzahlung wird immer daneben angeboten. Der Plan ist eine Option, kein Ersatz.

■ Raten einschalten

Zahlungspläne werden am Produkt selbst konfiguriert, in einem Abschnitt namens **Payment Plan**:

Payment plan

Enable Payment Plan

When enabled, customers see the option to pay in installments at checkout (alongside the default "pay in full" option). Customers are never forced into a plan — they choose. Existing orders are not affected by changes here.

☒ Yes

Amount Mode

Absolute amounts (entered in cents in the schedule below) OR percentages of the product price (each row's amount field is treated as a percent).

Percentages (sum to 100) ▼

Default Schedule 4 rows

Each row is one installment milestone. The first row is always charged at checkout (today) — its Due Mode / Due Date fields are disabled. Configure dates only for rows 2 onwards. A live indicator below the table shows whether your amounts add up to the product price (absolute mode) or to 100% (percentage mode).

	LABEL* ?	AMOUNT* ?	DUE MODE ?	DUE VALUE ?	
1	Deposit 1	25	— Select —	0	↑ ↓ ×
2	Deposit 2	25	Days after purchase	30	↑ ↓ ×
3	Deposit 3	25	Days after purchase	60	↑ ↓ ×
4	Deposit 4	25	Days after purchase	90	↑ ↓ ×

+ Add installment

Allow Customer Override

When on, the customer can adjust the default schedule at checkout within the rules below.

☐ No

Die Ratenfelder an einem Produkt: Zahl der Zahlungen und das Intervall.

- Für eine Veranstaltung — **Angebote** → **Produkte**, die Veranstaltung öffnen
- Für ein digitales Produkt — **Angebote** → **Produkte**, das Produkt öffnen

Die Felder sind für beide identisch. Alles unten gilt für beide.

Enable payment plan

Der Hauptschalter. Aus wird das Produkt wie jedes andere vollständig bezahlt. An wird im Checkout die Ratenoption angeboten und die Felder unten wirken. Ihn einzuschalten betrifft keine bereits bestehenden Bestellungen.

Amount mode

Wie du jeden Ratenbetrag ausdrückst. Zwei Optionen:

- **Absolute amounts** — du gibst jede Rate als konkrete Zahl ein (etwa CHF 500, CHF 500, CHF 353). Die Beträge müssen den Produktpreis ergeben.
- **Percentages** — du gibst jede Rate als Prozentsatz des Preises ein (etwa 40 %, 30 %, 30 %). Die Plattform rechnet das automatisch in Beträge um und nimmt Rundungen in die letzte Rate auf, sodass die Summe immer auf den Rappen zum Preis passt.

Nutze, was für dein Denken über den Plan klarer ist. Absolute Beträge sind präzise; Prozentsätze passen sich automatisch an, wenn du den Produktpreis änderst.

Der Standardplan

Das ist der Plan, den alle bekommen, sofern du keine Anpassung erlaubst (siehe unten). Jede Zeile des Plans hat:

- **Label** — was zu dieser Rate angezeigt wird (etwa "Anzahlung", "Zweite Zahlung", "Letzte Zahlung"). Optional, aber hilfreich.
- **Amount** — die Zahl oder der Prozentsatz dieser Rate, je nach Amount mode oben.
- **Due mode** und **Due value** — wann diese Rate fällig wird. Drei Ausdrucksweisen:
- *Days after purchase* — etwa 30, 60, 90 Tage nach der Bestellung. Die übertragbarste Option und die natürliche Wahl für ein digitales Produkt.
- *Days before event start* — zählt vom Veranstaltungsdatum zurück, der Plan passt sich also automatisch an, wenn die Veranstaltung verschoben wird.
- *On a specific date* — ein festes Kalenderdatum, für alle gleich, unabhängig vom Kaufzeitpunkt.

✦ Die erste Zeile wird immer im Checkout belastet, ihre Fälligkeitsfelder sind deshalb verborgen — es gibt nichts zu planen. Fälligkeiten setzt du erst ab der zweiten Rate. Eine Anzeige unter dem Plan sagt dir, ob deine Beträge den Produktpreis ergeben.

✦ **Nutze bei einem digitalen Produkt nicht "Days before event start".** Ein digitales Produkt hat kein Startdatum, von dem die Plattform zurückrechnen könnte, der Wert wird also als *Tage nach dem Kauf* behandelt. Es gibt keinen Fehler — es bedeutet nur still etwas anderes, als du gemeint hast. Nutze "Days after purchase" und gib die Zahl ein, die du wirklich willst.

Kundschaft den Plan anpassen lassen

Ein optionaler Schalter. Aus bekommen alle genau den Standardplan oben. An kann der Plan im Checkout innerhalb von Grenzen angepasst werden, die du setzt — nützlich, wenn du Flexibilität bieten willst, ohne die Kontrolle zu verlieren.

Mit eingeschalteter Anpassung begrenzt du sie mit diesen Regeln:

- **Minimum first payment (%)** — die kleinste erste Rate, die du akzeptierst, als Prozentsatz des Preises (etwa mindestens 30 % im Voraus). 0 heisst kein Minimum.
- **Maximum installments** — begrenzt, in wie viele Teile die Zahlung gesplittet werden darf. 0 heisst keine Obergrenze.
- **Latest final due date** — das späteste akzeptable Datum für die letzte Zahlung, entweder ein festes Datum oder eine Zahl von Tagen vor der Veranstaltung. Verhindert, dass Zahlungen über die Veranstaltung hinaus gestreckt werden. Nutze bei einem digitalen Produkt die Option mit festem Datum — die Tage-vor-Veranstaltung-Option hat kein Veranstaltungsdatum, mit dem sie arbeiten könnte.
- **Allow amount editing / date editing / adding & removing rows** — drei getrennte Schalter dafür, welche Teile des Plans geändert werden dürfen.

✦ Auch mit eingeschalteter Anpassung setzt die Plattform im Checkout jede Regel auf ihrer Seite durch. Ein Plan, der dein Minimum der ersten Zahlung verletzt, deine Ratenobergrenze übersteigt oder über dein spätestes Fälligkeitsdatum hinausläuft, lässt sich nicht abschicken — die Bestellung wird abgelehnt, wenn der Plan nicht in deine Regeln passt.

■ Was im Checkout erlebt wird

Liegt eine planfähige Veranstaltung oder ein planfähiges digitales Produkt im Warenkorb, bietet der letzte Checkout-Schritt eine Wahl:

- **Pay in full** — die normale Einzelzahlung des ganzen Betrags.
- **Pay in installments** — der Zahlungsplan.

Hast du Anpassung erlaubt, lässt sich der Plan öffnen und innerhalb deiner Regeln ändern — Beträge, Daten oder die Zahl der Raten, je nachdem, was du erlaubt hast. Eine laufende Summe zeigt, dass der Plan immer den Produktpreis ergibt.

Was auch gewählt wird: im Checkout belastet wird die erste Rate (plus alles andere im Warenkorb, das vollständig bezahlt wird). Es ist klar sichtbar, was heute bezahlt wird und was bleibt. Nach der Zahlung ist die Bestellung bestätigt und die übrigen Raten sind geplant.

✦ In einem gemischten Warenkorb ist die Zahl "heute zu zahlen" die erste Rate des Planartikels plus jeder andere Artikel vollständig. Nur das eine Planprodukt wird je gesplittet.

Raten verwalten

Installment Payments

4 installments

All 4

Due this week 0

Due this month 1

Overdue 0

Paid 1

Cancelled 0

None selected

Send reminder

Cancel

☐	ORDER	CUSTOMER	FOR	#	LABEL	AMOUNT	DUE	STATUS	LAST REMINDER
☐	#1121	David Jones dev@creationworx.com	Installment product test	1	Deposit 1	CHF 500.00	Sep 9, 2026	PAID	—
☐	#1121	David Jones dev@creationworx.com	Installment product test	2	Deposit 2	CHF 500.00	Oct 9, 2026	PENDING	— Mark paidDue dateRemindCancel
☐	#1121	David Jones dev@creationworx.com	Installment product test	3	Deposit 3	CHF 500.00	Nov 8, 2026	PENDING	— Mark paidDue dateRemindCancel
☐	#1121	David Jones dev@creationworx.com	Installment product test	4	Deposit 4	CHF 500.00	Dec 8, 2026	PENDING	— Mark paidDue dateRemindCancel

Jede Rate über alle Pläne hinweg, mit dem, was fällig und was überfällig ist.

Das Raten-Dashboard

Geh zu **Verkauf** → **Ratenzahlungen** für ein Dashboard jeder geplanten Zahlung über alle Bestellungen. Es ist in Ansichten gegliedert:

- **Due this week** — Raten, die in den nächsten sieben Tagen fällig werden
- **Overdue** — Raten, deren Fälligkeit ohne Zahlung verstrichen ist
- **Paid** — bereits beglichene Raten
- **Cancelled** — Raten aus Bestellungen, die gescheitert sind oder storniert wurden

Pro Rate kannst du:

- **Mark as paid** — eine Zahlung erfassen, die du ausserhalb der Plattform eingezogen hast (Überweisung, Bargeld)
- **Edit due date** — die Frist einer Zahlung verschieben
- **Send reminder** — eine Zahlungserinnerung mit direktem Zahlungslink mailen
- **Cancel** — eine Rate fallen lassen, die nicht mehr eingezogen werden soll

Der Zahlungsplan an einer Bestellung

Öffne eine Bestellung mit Plan (unter **Verkauf** → **Bestellungen**), und die Detailansicht zeigt ein Panel **Payment Schedule** — jede Rate, ihren Betrag, ihre Fälligkeit und ob sie bezahlt, offen, überfällig oder storniert ist. Das ist das ganze Bild eines Plans an einer Stelle.

In der Bestellliste selbst zeigt die Spalte **Total** den Plan auf einen Blick: wie viel gegen den Gesamtbetrag bezahlt ist, mit einem Hinweis "Plan · X of Y paid", sodass du den Fortschritt siehst, ohne die Bestellung zu öffnen.

Automatische Erinnerungen und Benachrichtigungen

Die Plattform fasst offenen Zahlungen für dich nach. Eine tägliche Prüfung läuft automatisch und sendet die richtigen E-Mails zur richtigen Zeit — nichts davon löst du von Hand aus.

Die E-Mails werden unter **Einstellungen** → **Allgemeine Einstellungen** → **Installment Notifications** konfiguriert, wo du Betreff und Inhalt jeder setzt:

- **Anstehende Erinnerung** — vor jeder Fälligkeit (14 Tage, 7 Tage und 1 Tag vorher), damit niemand überrascht wird

- **Überfällig-Hinweis** — wenn eine Fälligkeit unbezahlt verstreicht, danach wöchentlich wiederholt, solange die Rate überfällig bleibt
- **Zahlung eingegangen** — jedes Mal, wenn eine Rate bezahlt wurde
- **Plan abgeschlossen** — sobald die letzte Rate beglichen ist

Jede Erinnerung enthält einen direkten Zahlungslink, damit mit einem Klick bezahlt werden kann, ohne sich einzuloggen und die richtige Rate zu suchen.

✦ Wenn du Pläne für digitale Produkte und Veranstaltungen verkaufst, schreibe diese E-Mails mit der Variable `[PRODUCT_NAME]` statt `[EVENT_NAME]`. `[PRODUCT_NAME]` löst sich zu dem Produkt auf, zu dem der Plan gehört; `[EVENT_NAME]` bleibt bei einem Plan für ein digitales Produkt leer und liesse eine Lücke im Satz.

✦ Du bleibst ebenfalls informiert. Die Admin-E-Mail-Adresse (gesetzt in den Allgemeinen Einstellungen) erhält jedes Mal eine Benachrichtigung, wenn eine Rate bezahlt wurde — du weißt also, wann wirklich Geld eingegangen ist, nicht nur wann der Plan begann.

■ Wie der Plan von der Kundenseite aussieht

Wer einen aktiven Plan hat, sieht ihn im Profil unter **Purchases**, auf der Karte des gekauften Produkts — der Veranstaltungs- oder der Digitalproduktkarte:

- eine Zusammenfassung, wie viele Raten bezahlt sind und wie viel noch offen ist
- den vollständigen Plan, jede Rate als bezahlt, offen oder überfällig markiert
- einen Button **Pay next**, um die nächste Rate sofort zu begleichen
- einen Button **Pay full balance**, um alles Offene in einer Zahlung zu begleichen (erscheint, wenn zwei oder mehr Raten offen sind)

Das ist Selbstbedienung — es kann vorausgezahlt, eine überfällige Rate nachgeholt oder der Restbetrag ganz beglichen werden, ohne dich zu kontaktieren.

Ein eigener Abschnitt Installments. Nutzt deine Profilseite das neuere Profilelement, gibt es zusätzlich einen Eintrag **Installments** in der Seitenleiste: jeder gehaltene Zahlungsplan auf eigener Karte, filterbar nach fällig / überfällig / bezahlt. Das ist der bessere Ort für Leute, die mehrere Pläne gleichzeitig verwalten, weil sie nicht zuerst die richtige Bestellung suchen müssen. Siehe den Leitfaden Kundenkonten & Profil.

■ Belege und die Danke-Seite

Bei einem aktiven Plan wird die Bestellsumme nie als einzelne irreführende Zahl gezeigt. Stattdessen teilen Danke-Seite und PDF-Beleg sie in drei Zeilen:

- **Bestellsumme** — der volle Preis von allem Bestellten
- **Heute bezahlt** — was im Checkout wirklich belastet wurde (erste Rate plus alle Artikel zum Vollpreis)
- **Restbetrag** — was über die offenen Raten noch geschuldet wird

Der vollständige Zahlungsplan wird darunter gedruckt, damit es jederzeit einen klaren Nachweis gibt, was bezahlt wurde und was noch kommt.

■ Wenn eine Zahlung scheitert oder eine Bestellung storniert wird

Scheitert die erste Zahlung im Checkout, entsteht kein Plan — die Bestellung bleibt einfach pending, genau wie jede andere gescheiterte Zahlung, und es kann erneut versucht werden.

Wird eine Bestellung mit aktivem Plan später storniert oder erstattet, werden alle noch offenen Raten automatisch storniert und der Plan geschlossen. Bereits geleistete Zahlungen bleiben, wie sie sind — einen Plan zu stornieren heisst nicht, zu erstatten. Eine Erstattung eingezogener Raten wickelst du separat ab, wie jede andere Erstattung.

■ Gut zu wissen

- **Bypass- und manuelle Bestellungen.** Entsteht eine Bestellung mit Plan im Bypass-Modus (ohne Zahlungseinzug), wird die erste Rate automatisch als bezahlt markiert, um einen echten Checkout zu spiegeln, und der Rest bleibt offen zum Einziehen.
- **Keine Rate wird je überfällig geboren.** Würde ein Plan eine Fälligkeit in die Vergangenheit legen, verschiebt die Plattform sie auf heute — niemand öffnet sein Profil und findet eine Rate, die ohne eigenes Zutun schon zu spät ist.
- **Den Plan eines Produkts zu ändern** betrifft nur künftige Bestellungen. Bereits erzeugte Pläne behalten den Plan, dem im Checkout zugestimmt wurde.
- **Einen Plan abzuschalten** verhindert, dass er für neue Bestellungen angeboten wird. Bestehende Pläne laufen weiter, ihre Raten erscheinen weiterhin auf dem Dashboard und senden weiterhin Erinnerungen.
- **Ein Plan läuft nicht ab.** Wird nicht mehr gezahlt, bleiben die Raten einfach überfällig und senden weiter wöchentliche Hinweise. Wann du den Zugang entziehst oder es abschreibst, ist deine Entscheidung — storniere dann die offenen Raten im Dashboard.